

MIDNIGHT FUN



ALTENDORF



Altendorf, 27. Oktober 2013

Midnight Fun Altendorf

3. Saisonbericht 2012/13

MIDNIGHT FUN



MIDNIGHT FUN



ALTENDORF



MIDNIGHT FUN



MIDNIGHT FUN



ALTENDORF



Inhalt

Ausgangslage

Jahresbericht des Präsidenten

Bilanz und Erfolgsrechnung Saison 2012/13 - Budget Saison 2013/14

Revisionsbericht Saison 2012/13

Jahresbericht der Projektleitung

Statistik

Dank

Trägerverein Midnight Fun Altendorf

Stefan Kälin, Präsident

Etzelstrasse 9

8852 Altendorf

MIDNIGHT FUN



21

Midnight-Veranstaltungen
führten wir in der Saison
2012/13 durch.





Ausgangslage

Seit über 10 Jahren gibt es in der Schweiz Midnight Sport-Projekte. Das breit vernetzte und schweizweit anerkannte Jugendprojekt richtet sich an Mädchen und Jungen ab der Sekundarstufe 1.

Da die meisten Jugendlichen in diesem Alter den Samstagabend nicht mehr zu Hause verbringen, ihnen aber die finanziellen Mittel für den Ausgang fehlen, hängen sie oft an öffentlichen Plätzen herum und entwickeln aus Langeweile problematische Verhaltensweisen wie Suchtmittelmissbrauch, Lärm, Gewalt und Vandalismus. Um dem entgegenzuwirken, machen die Midnight Sports-Projekte den Jugendlichen die lokalen Turnhallen zugänglich und bieten eine niederschwellige, aktive und konsumfreie Alternative.

Midnight Fun Altendorf startete am 7. November 2009 in Altendorf mit einer viermonatigen Pilotphase. Nach der erfolgreichen Pilotphase wurde mit breiter Zustimmung entschieden, das Projekt weiterzuführen und etablierte sich erfolgreich in der Untermarch. Seit Beginn finden die Midnight Fun Altendorf Veranstaltungen mehrheitlich in der Mehrzweckhalle Altendorf jeweils an Samstagen zwischen den Herbst- und Frühlingsferien statt.

Insgesamt kann Midnight Fun Altendorf auf 87 Veranstaltungen mit über 6500 Teilnehmern zurückblicken.

Der eigens dafür gegründete Trägerverein Midnight Fun Altendorf führt am 26. Oktober 2013 seine Mitgliederversammlung durch. Neben den ordentlichen Geschäften wie Vereinsrechnung, Budget und Wiederwahl des Vorstandes findet im Anschluss die Saisonöffnung statt. Es würde uns freuen, Sie zu unserer 5. Saison persönlich begrüßen zu dürfen.



60%

der teilnehmenden Jugendlichen stammen aus den Gemeinden Altendorf und Lachen.



Jahresbericht des Präsidenten

Geschätzte Leserinnen und Leser
Liebe Freunde von Midnight Fun Altendorf
Liebe Mitglieder, Gönner und Interessierte

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung vom 26. Oktober 2013 bringt uns gleich drei erfreuliche Ereignisse in die Mehrzweckhalle.

Gleichzeitig mit der diesjährigen Mitgliederversammlung feiern wir im Anschluss an unsere GV den Saisonstart 2013/14. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Midnight-Luft direkt schnuppern zu können.

Midnight Fun Altendorf startet in die 5. Saison. Ich wünsche uns allen für unser Jubiläumsjahr die Motivation und Unterstützung, welche wir in den letzten 4 Jahren spüren konnten.

Last but not least begrüßen wir mit Dominique Pichlmeier unsere neue Projektleiterin unseres Vereins. Wir wünschen ihr und dem ganzen Team eine erfolgreiche Saison.

Mit dem positiven Blick voraus darf ich auch einen erfreulichen Blick zurück auf die vergangene Saison werfen. Midnight Fun Altendorf konnte mit der letztjährigen 4. Saison mehr Besucher vorzeigen und die sportlichen Aktivitäten nahmen in der Halle deutlich zu. Die Routine im Vorstand, aber auch im Team zeigt, dass unser Angebot breit abgestützt ist und von sehr treuen Mitgliedern getragen wird.

Ich erlaube mir, in meiner Würdigung dieses Jahr besonders einen grossen Dank allen Vorstandsmitgliedern auszusprechen. Den unentgeltlichen Einsatz, welche die Mehrheit seit 5 Jahren leistet, ist unbezahlbar. Merci!



75.3

Teilnehmende besuchten im Durchschnitt die Veranstaltungen.
2-mal verbrachten über 100 Jugendliche ihren Samstagabend in der Turnhalle.



Bilanz und Erfolgsrechnung Saison 2012/13 - Budget Saison 2013/14

Jahresrechnung und Budget Midnight Fun Altendorf, 1.Juli 2012 bis 30. Juni 2013 - nach Revision

17.08.2013

Code	Aufwand		Budget (22 Anlässe)	Effektiv (21 Anlässe)	Budget 2013/2014 (23 Anlässe)	Bemerkungen
Personal						
1	Projekt- und Abendleitung	Operative Leitung, Abendinhalte	8'000	3'496.60	6'000	
2	Mitarbeit Jugendliche	Senior- und Juniorcoaches	6'000	5'800.00	6'000	Kalkuliert*
3	Security		1'000	0.00	1'000	
4	Sozialversicherungen	AHV/IV	800	658.95	700	
5	Administration	Finanzen, Berichte (kalkulatorisch)	5'500	5'500.00	5'500	Gratisarbeit
14	Mitarbeit Freiwillige	Kalkulatorisch 60.- pro FW und Abend	2'640	1'860.00	2'400	Gratisarbeit
			<u>23'940</u>	<u>17'315.55</u>	<u>21'600</u>	
Infrastruktur						
6	Tel/Porto/Spesen/SMS/Büromat.	des Projektleiters	700	103.50	300	
7	Versicherung	Unfall + Haftpflicht	700	472.10	500	
8	Network idée:sport	Jahresbeitrag + Ustü./Ausbildung	5'700	5'600.00	5'600	
15	Hallenmiete	Kalkulatorisch	1'000	1'000.00	1'000	Nicht fakturiert
			<u>8'100</u>	<u>7'175.60</u>	<u>7'400</u>	
Realisationskosten						
9	Wareneinkauf Abendanlässe	Kiosk etc.	2'500	1'087.65		- Ab 2013 neu**
10	Teambildung	2 pro Jahr	1'000	226.80	1'000	
11	Werbung	Flyer, Plakate, Website	1'000	477.90	1'000	
12	Spezielle Anlässe	Turniere, Ostern, Samichlaus	1'000	588.80	600	(Vorstandssessen
13	Spesen Vorstand	Freiwilligen Essen, Sitzungen, Porti	1'000	1'256.15	1'300	neu # 13 statt# 12)
16	Material		500	283.90	300	
			<u>7'000</u>	<u>3'921.20</u>	<u>4'200</u>	
	Total Aufwand		<u><u>39'040</u></u>	<u><u>28'412.35</u></u>	<u><u>33'200</u></u>	
Ertrag						
Eigen- und Sachleistungen						
G	Sachleistung Gemeinde	Hallenmiete	1'000	1'000.00	1'000	Nicht fakturiert
H	Eigenleistung	Freiwillige, Administration	8'140	7'360.00	7'900	Gratisarbeit
			<u>9'140</u>	<u>8'360.00</u>	<u>8'900</u>	
Lokale Gelder						
A	Gemeinden Altendorf & Lachen		12'000	12'000.00	12'000	
B	Lokale Beiträge	Kirche, Vereine	2'500	0.00	2'000	Erst in Q3/2013
I	Jugendbüro March		10'000	10'000.00	10'000	
C	Mitgliederbeiträge Private		1'600	1'700.00	1'400	
D	Mitgliederbeiträge Körperschaften		1'200	1'000.00	1'000	
E	Warenverkauf Abendanlässe	(Saldo der Einnahmen und Ausgaben)	2'800	1'277.95		- Saldo der G&V
F	Zinsen		10	7.20	20	
K	Übrige Einnahmen		0	138.50	100	Eisdisco
			<u>30'110</u>	<u>26'123.65</u>	<u>26'520</u>	
	Total Ertrag		<u><u>39'250</u></u>	<u><u>34'483.65</u></u>	<u><u>35'420</u></u>	
	Gewinn/Verlust		<u><u>210</u></u>	<u><u>6'071.30</u></u>	<u><u>2'220</u></u>	





Bilanz

Stand Postcheck Konto 1.7.2012		1'649.40
Stand Postcheck Konto 30.6.2013		6'949.10
Stand Kassa 1.7.2012		0.00
Stand Kassa 30.6.2013		771.60
Kreditoren Stand 1.7.2012	160.90	
Kreditoren Stand 30.6.2013	0.00	
Total Aktiven		<u>7'720.70</u>
Total Passiven	0.00	
Veränderung Vermögen	<u>6'071.30</u>	

* Abrechnungen unvollständig, deshalb berechnet aus 12 Senior Coach-Einsätzen à 80.- plus 50 Senior Coach-Einsätzen à 60.- plus 92 Junior Coach-Einsätzen à 20.- gemäss Veranstaltungsstatistik

** Der Kiosk ist ab Saison 2013/2014 nicht mehr Gegenstand der Vereins-G&V, sondern ist Sache der Abendleitung. Der PL erhält ein Darlehen von 300 Franken für den Wareneinkauf, das er am Saisonende wieder zurückzahlen muss.



1581

Besuche von Jugendlichen zählten wir bei der Eingangskontrolle. 403 verschiedene Jungs und Mädchen wurden durch unser Angebot erreicht.



Revisionsbericht Saison 2012/13

Revisionsbericht

an die Generalversammlung des Trägervereins Midnight Fun Altendorf

Sehr geehrte Damen und Herren

In Ihrem Auftrag haben wir die Abrechnung des Trägervereins für die Periode 1. Juli 2012 bis 30. Juni 2013 geprüft.

Dabei haben wir festgestellt dass

- die Buchungen mit den vorhandenen Quittungen und Belegen übereinstimmen
- die ausgewiesenen Vermögenswerte vorhanden sind
- und die Buchhaltung allgemein sorgfältig und korrekt geführt ist.

Bemerkungen:

- Die Verrechnung von Coach Löhnen mit Kioskerträgen und/oder T-Shirt Depots ist intransparent
- Fehlende Coach Abrechnungen können die Jahresrechnung verfälschen (nur kalkulatorische Buchung möglich)
- Wenn der Kioskverkauf aus der Vereinsrechnung herausgelöst wird, muss die Preisliste vom Vorstand genehmigt werden.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir der Versammlung, die vorliegende Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Bilanz zu genehmigen und dem Vorstand des Trägervereins entsprechend Entlastung zu erteilen.

Altendorf, 17. September 2013

Die Revisorinnen:

Sandra Keller

Barbara Oberer



31.9 %

lautet der durchschnittliche Anteil der Mädchen, welche unsere Anlässe besuchten.



Jahresbericht der Projektleitung

Die bereits vierte Saison des Midnight Fun Altendorf ist um, Zeit, aus unserer Sicht als Projektleiter Bilanz zu ziehen. Um es gleich vorweg zu nehmen: Es war ein sehr ruhiges Jahr, ohne grössere Zwischenfälle oder Komplikationen. Spannend und lehrreich ist es dennoch gewesen.

Allgemeines

Bevor wir hier näher vom Midnight-Geschehen berichten, danken wir allen Beteiligten für ihre Arbeit, Unterstützung und ihr Engagement: Dem Midnight Fun Vorstand für die Arbeiten im Hintergrund, den ehrenamtlichen Helfern für ihren grossen Einsatz und die Willensbereitschaft, dem Hauswartteam für die Nachsicht und die tolle Zusammenarbeit, den Junior und Senior-Coaches für ihre Ideen, Motivation und ganz besonders die geleistete Arbeit und natürlich auch allen Jugendlichen, welche Samstag für Samstag das Midnight besucht haben, viel Sport betrieben und sich an die Midnight-Regeln gehalten haben.

Wie schon zu Beginn erwähnt sind die Abende allesamt sehr ruhig verlaufen. Gegenüber den Vorjahren können wir sogar berichten, dass die Jugendlichen mehr Sport getrieben haben. Die grösste Herausforderung welche sich uns gestellt hat sind das Finden von freiwilligen Helfern – besonders während der Fasnachtszeit- sowie das häufige Wechseln der Halle.

Saisonstart

Saisonstart in der kleinen Halle - eine grosse Herausforderung. Glücklicherweise hatte Petrus Erbarmen mit uns und hielt für diesen Abend die Regentropfen zurück. Dank der trockenen Witterung war es möglich den Aussenraum mit einzubeziehen. So ist auf dem roten Platz bis 22.00 Uhr eifrig Fussball gespielt worden. Auch sind die Tischtennistische im Aussenraum gut belegt gewesen. Nach 22.00 Uhr wurde es in der Halle aber dann eng und die Luft dick. 88 Jugendliche haben am ersten Abend das Midnight besucht – für die kleine Halle waren es sehr viel.



38

Mitarbeitende im Alter von 13 bis 55 Jahren arbeiteten an den Samstagabenden im Midnight mit.



Saisonverlauf

Aussenraum

Anfangs hatte das Midnight-Team kleine Probleme mit dem Lärm im Aussenraum. Dies hielt sich jedoch in einem tolerierbaren Rahmen und hat sich im Verlauf der Saison immer mehr beruhigt und auf einem angenehmen Niveau eingependelt. Während der ganzen Saison musste das Midnight viermal in die kleinere Burggasse-Halle verlegt werden. Erfreulicherweise konnte man keinen signifikanten Teilnehmerrückgang beobachten, dafür ist die Burggasse-Halle aus allen Nähten geplatzt, was sich teilweise auch in einem leicht erhöhten Lärmpegel im Aussenraum widerspiegelte.

Generationenwechsel

Als mehrjährige Midnightkenner und in diesem Jahr als Projektleiter konnten wir einen Generationswechsel beobachten. In der Halle ist uns ins Auge gestochen, dass wieder eine jüngere Generation das Midnight besucht. Auch deren Verhalten hat sich stark gewandelt. Die diesjährigen Midnightbesucher rauchen kaum mehr, was wir anhand der leeren Aschenbecher deutlich erkennen. Auch der Alkoholkonsum stellt keinen Brennpunkt mehr dar. So mussten im Vergleich zu Vorjahren kaum mehr leere Flaschen im Aussenraum eingesammelt werden und auch bei der Eingangskontrolle kam höchstens eine Flasche zum Vorschein. Es freut uns sehr, dass sich die neue Generation offenbar viel mehr auf Sport fokussiert und Midnight Fun Altendorf in den Augen der Jugendlichen als Bewegungsmöglichkeit und Treffpunkt aufgesucht wird.

Mädchen

Bei Thema Mädchen haben wir immer noch grosses Potential. So machen die Mädchen momentan knapp einen Drittel der Gesamt Besucherzahl aus. Es wurde in dieser Saison vermehrt darauf geachtet ihnen einen Raum zu geben in welchem sie unter sich spielen können. Dies hatte mal mehr und mal weniger Erfolg. Was hier noch fehlt sind spezifische Spiele welche mehr auf die Mädchen Zielen.





Spiele

In den Vorjahren war der Fokus bei den Spielen vorwiegend beim Fussball. Diese Saison wurde vermehrt Basketball und Volleyball gespielt. Als absoluten Renner entpuppte sich das Tischtennis. Insbesondere zum Rundlauf haben sich die Kids sehr oft und in Eigeninitiative organisiert. Auch das grosse Trampolin fand jeweils regen Anklang. Dort ist jedoch das Problem, dass es nur durchgeführt werden kann, wenn genügend Helfer in der Halle sind. Aufgrund des häufigen Mangels an freiwilligen Helfern musste letzte Saison oft darauf verzichtet werden.

Events

Ein jährlich wiederkehrender Special Event stellt Eisdisco in Lachen dar. Diese hat sich mittlerweile als fixen Event in der Agenda des Midnight Fun Altendorf etabliert. So war Sie dieses Jahr bei trockener Witterung, milden Temperaturen und vorweihnachtlicher Stimmung wiederum ein gelungener Anlass.

Team

Freiwillige Helfer

Die vorhandenen freiwilligen Helfer sind immer sehr motiviert gewesen und haben jeweils eine grosse Entlastung für das ganze Team dargestellt. Es gab jedoch auch Wochenenden an denen kein Freiwilliger in der Halle war. Daraus resultieren mehr Einsätze von Seniorcoaches oder auch die Anwesenheit beider Projektleiter. Dies war glücklicherweise eher selten der Fall.

Junior- und Seniorcoaches

Wir sind in der glücklichen Lage über ein gut eingespieltes Team mit langjähriger Midnighterfahrung verfügen zu können. Auch haben wir es nicht verpasst mehrere neue Juniorcoaches zu rekrutieren, welche sich in das bestehende Team hervorragend integrierten. Ausserdem konnten wir aus den eigenen Reihen vier Juniorcoaches zu Seniorcoaches befördern. Auch wenn dadurch momentan viele Seniorcoaches in einem jungen Alter sind, ist die Qualität von der Betreuung auf gleich hohem Niveau geblieben. Die Senior- und Juniorcoaches haben mit grossem Engagement und sichtlicher Freude am Projekt mitgearbeitet und dies hat sich auf das ganze Team und die Teilnehmer positiv ausgewirkt.





Projektleitung

Es war nicht immer ganz einfach einen gemeinsamen Nenner zwischen den beiden Co-Leitern zu finden. Der Informationsaustausch war nicht immer so wie er sein sollte. Durch den Einsatz des ganzen Teams und den Rückhalt aus dem engagierten Vorstand wurde das Projekt vor Ort in der Turnhalle jedoch nicht beeinträchtigt.

Fazit

Es war ein sehr lehrreiches Jahr gewesen und es zeigte auf, wie wichtig der Teamzusammenhalt ist. Das Projekt hängt nicht so sehr von einzelnen Personen ab, sondern vom Zusammenspiel des ganzen Teams. Ein gutes Beispiel dafür ist, das trotz der komplexen Situation des Modells mit der Co-Leitung der Betrieb vor Ort in der Halle zu jedem Zeitpunkt gut funktioniert hat.

Petra Belosevic und Tobias Hefti

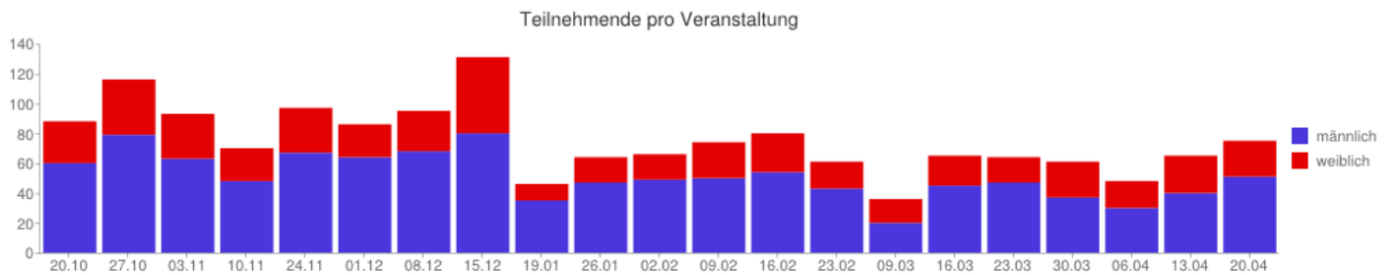


7

Sitzungen führte der Vorstand in seinem 2. Vereinsjahr durch.



Statistik

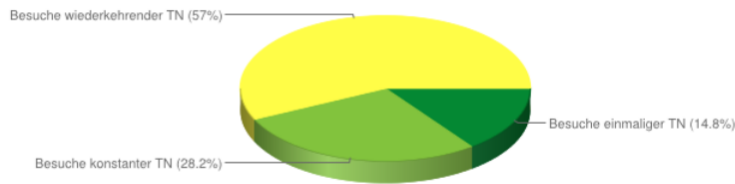


Datum	männlich	weiblich	Total
Standort Durchschnitt	51.3	24	75.3
Nationaler Durchschnitt	28.4	13.3	41.7
20.10.2012	60	28	88
27.10.2012	79	37	116
03.11.2012	63	30	93
10.11.2012	48	22	70
24.11.2012	67	30	97
01.12.2012	64	22	86
08.12.2012	68	27	95
15.12.2012	80	51	131
19.01.2013	35	11	46
26.01.2013	47	17	64
02.02.2013	49	17	66
09.02.2013	50	24	74
16.02.2013	54	26	80
23.02.2013	43	18	61
09.03.2013	20	16	36
16.03.2013	45	20	65
23.03.2013	47	17	64
30.03.2013	37	24	61
06.04.2013	30	18	48
13.04.2013	40	25	65
20.04.2013	51	24	75



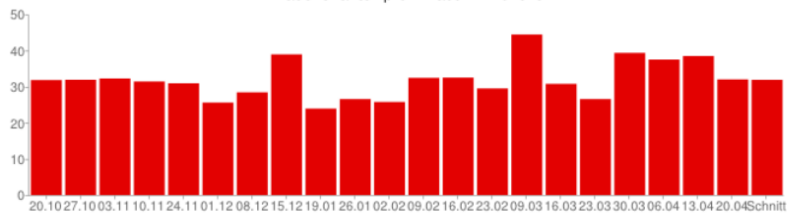


Konstanz der Teilnehmenden



Teilnahmen	Anzahl	Prozent	National Prozent
Besuche konstanter Teilnehmenden (mehr als 50% der Anlässe)	382	28.2	33.1
Besuche einmaliger TN	200	14.8	15.0
Besuche wiederkehrender Teilnehmenden (weniger als 50% der Anlässe)	771	57	52.0
Anzahl wiederkehrender Teilnehmenden	173		
Anzahl konstanter Teilnehmenden	29		

Mädchenanteil pro Anlass in Prozent



Datum	Prozent weiblich	Anzahl weiblich
Standort Durchschnitt	31.9	24.0
Nationaler Durchschnitt	33.6	
20.10.2012	31.8	28
27.10.2012	31.9	37
03.11.2012	32.3	30
10.11.2012	31.4	22
24.11.2012	30.9	30
01.12.2012	25.6	22
08.12.2012	28.4	27
15.12.2012	38.9	51
19.01.2013	23.9	11
26.01.2013	26.6	17
02.02.2013	25.8	17
09.02.2013	32.4	24
16.02.2013	32.5	26
23.02.2013	29.5	18
09.03.2013	44.4	16
16.03.2013	30.8	20
23.03.2013	26.6	17
30.03.2013	39.3	24
06.04.2013	37.5	18
13.04.2013	38.5	25
20.04.2013	32	24



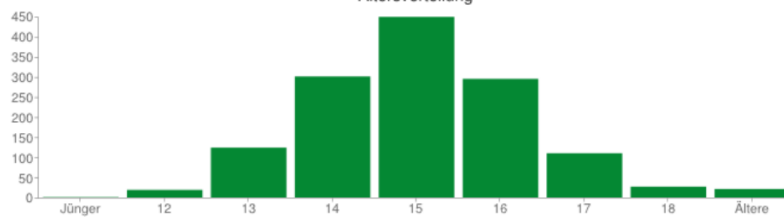


Geschlechterverteilung



Geschlecht	Anzahl	Prozent	National Prozent
männlich	1077	68.1	66.4
weiblich	504	31.9	33.6

Altersverteilung

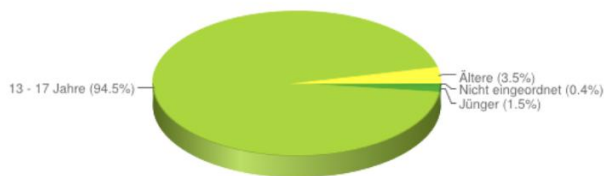


Alter	Anzahl
Jünger	1
12	19
13	124
14	301
15	449
16	295
17	110
18	27
Ältere	21



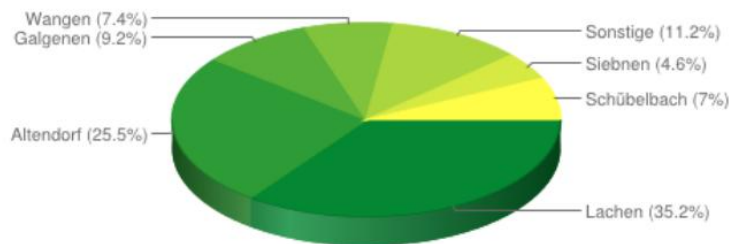


Zielgruppe 13 - 17 Jahre



Alter	Anzahl	Prozent
Nicht eingeordnet (0.4%)	6	0.4
Jünger (1.5%)	20	1.5
13 - 17 Jahre (94.5%)	1279	94.5
Ältere (3.5%)	48	3.5

Wohnort nach Teilnahmen



17

Jugendliche konnten
anlässlich der Standort-
Auswertung 2013 über
Midnight Fun Altendorf
befragt werden.



Dank

Herzlichen Dank für die Unterstützung

In erster Linie gilt der Dank der operativen Leitung von Midnight Fun Altendorf, Petra Belosevic und Tobias Hefti, den Seniorcoaches, den mitarbeitenden Jugendlichen und den freiwilligen Helfern. Das Abendteam hat an vorderster Front jeden Samstagabend regelmässig Einsätze geleistet und einen tollen Job gemacht.

Seniorcoaches:

Benjamin Bähler
Elkelida Xheladini
Kristina Doninovski
Samjra Micalizzi
Tharsigan Arumugam
Nathalie Schnider

Juniorcoaches:

Stefanie Oberlin
Patrick Müller
Marc Hofstetter
Morena Woodtli
Tharsigan Arumugam
Dario Bigi
Ronja Bigi
Adrian Belosevic
Luka Bjelic
Kenny Amacker
Jack Willi
Teo Stoilov
Jessica Pertel
James Willi
Samjra Micalizzi
Angelo Bacchi
Laura Radomani
Amanda Juric
Simon Lacher
Marica Staffa

freiwillige Helfer:

Isabelle Lenggenhager
Arun Müller
Urs Gernhöfer
Daniel Schuler
Cornelia Hasler
Stefan Kälin
Silvia Gnos
Peter Arbenz
Patricia Lazzarini
Miroslav Belosevic
Jacqueline Knaus
Tamara Wittenwiler



2

Senior- und Juniorcoaches haben das Ausbildungsprogramm von idée:sport besucht.



Ein grosser Dank gilt unseren Geldgebern, die mit ihren Beiträgen Midnight Fun Altendorf unterstützen und es dadurch möglich machen, dieses Freizeitangebot für die Jugendlichen auch weiterhin durchzuführen.

Gemeinde Altendorf

Gemeinde Lachen

Bezirk March

Katholische Kirchgemeinde Altendorf

Evangelische Kirchgemeinde March

Mitglieder und Gönner unseres Vereins

Ein weiter Dank gilt denjenigen Personen, welche sich während der Saison aktiv für Midnight Fun Altendorf eingesetzt haben:

dem Hauswartteam Tony Mächler und Lukas Wichert und ihren Mitarbeitern

der Liegenschaftskommission für die Bewilligung der Benutzung der Mehrzweckhalle

Arun Müller, Stiftung idée:sport

dem Jugendbüro March, Thomas Mächler

dem Verein Eisfeld Lachen am See

allen Vorstandsmitgliedern

unseren beiden Revisorinnen Sandra Keller und Barbara Oberer

den freiwilligen Helferninnen und Helfer

und unseren treuen Besucherinnen und Besucher

MIDNIGHT FUN



ALTENDORF



18

Kontakt

www.midnightfun-altendorf.ch

Facebook: Midnight Fun Altendorf

Stefan Kälin

Präsident Midnight Fun Altendorf

Etzelstrasse 9, 8852 Altendorf

Mobile 079 344 43 14

E-Mail: s-tv@bluewin.ch

Der Jahresbericht kann auf unserer Website unter **About Us / Verein** heruntergeladen werden.

Midnight Fun Altendorf

PC 85-134214-6

IBAN: CH45 0900 0000 8513 4214 6

MIDNIGHT FUN



207

Einsätze wurden von unseren Senior- und Juniorcoaches geleistet. Zusammen legten sie in rund 828 Arbeitsstunden bei der Spielfeldbetreuung, in der Eingangs- und Aussenkontrolle, am Kiosk, beim Auf- und Abbau oder als DJ das Fundament für die erfolgreichen Abende.

MIDNIGHT FUN



ALTENDORF



19



MIDNIGHT FUN

